

Verlorene finden. Versöhnung wirken. Wege wiederherstellen.

Mexico, Sinaloa, Mazatlan- Missionsbericht 14. November 2012

Liebe Freunde und Missionspartner,
Liebe Geschwister,

Wir wünschen euch allen Gottes reichen Segen aus Mazatlan, Mexiko.

Ingrid und unsere Tochter Maria Luz, 16, hatten das Privileg für 5 Wochen im Juli/August in Deutschland zu sein. Sie hatten die Gelegenheit, Freunde, Verwandte und Geschwister wiederzusehen und in Hamburg: in den Gemeinden Wort des Glaubens und Vida Nueva sowie im Hauskreis von Birgit Koepsell und in der Rhema Gemeinde Bonn über unseren Missionsdienst zu berichten. Wir haben uns gefreut viele von euch und auch vieles wiederzusehen, auch die Einkaufsbummel waren ein besonderes Erlebnis. Vielen Dank an euch alle!



Maria Luz (3.v.l.) zu Besuch bei Freunden aus WDG HH

Lage in Mexiko: Im Juli waren hier in Mexico Präsidentschaftswahlen, leider mit gefaktem Ergebnis, ein Schock für viele! Korruption ist hier wirklich eines der Hauptprobleme! Die Preise sind unglaublich gestiegen, die Löhne um 2 % gefallen und das in einem Land wo 40 % unterhalb der Armutsgrenze leben. Gesetze zum Wohl der Arbeitnehmer abgeschafft... Gebet ist sehr gefragt! Vor allem, dass sich jetzt nicht noch mehr Jugendliche in die lukrativen Drogengeschäfte verwickeln.

In unserer Sprachschule „Centro de Idiomas Esrah“ haben wir 60 Schüler, und wir arbeiten daran 100 zu haben, um den fehlenden Betrag zu unserer monatlichen Unterstützung zu erarbeiten. So haben wir eine sehr volle Woche und kaum Freizeit. Trotzdem geht es unserer Familie gut, wir sind gesund und freuen uns hier vor Ort dem Herrn dienen zu dürfen.

Auch dieses Jahr feierten wir das biblische Laubhüttenfest und dazu bauten wir mit den Jungs aus unserer Gemeinde eine Laubhütte im Garten. Unsere Einladung an befreundete Pastoren vor Ort und Umgebung mit uns darin zu sitzen und uns über Gott und sein Wort zu erfreuen, wurde wieder dankbar angenommen.

Am 6.10 nach dem Gottesdienst organisierten wir ein gemeinsames Essen und als besondere Überraschung kamen 2 Missionarinnen aus dem Norden Mexicos und Pastorin Elisabeth (aus dem Bergdorf) mit dazu.



Pastor Julio, Carmen, Thomas und Pastor Alfredo in der Sukka



Wir haben viel Spaß und bauen unsere Laubhütte: Nehemia 8:15-17

Spendenkonto Nr. 564499900 - Commerzbank AG - Hamburg BLZ 200 800 00

Dienst der Versöhnung e.V. (Kontoinhaber) Verwendungszweck: „Mexico Mission“

Steuerwirksame Spendenbescheinigungen können auf Wunsch erstellt werden

Vielen Dank! Jakobus 2:24

Verlorene finden. Versöhnung wirken. Wege wiederherstellen.



Victoria (Mitte) hilft im Kinderdienst

Gemeindearbeit: In unserer Hausgemeinde Har Zion betreuen wir 2 Familien und ihre Angehörigen. Wir arbeiten zu 3: Thomas, Ingrid und Maria Luz. Manchmal hilft auch Victoria im Kinderdienst mit. Gerne hätten wir noch Mitarbeiter, vor allem für eine gute Jugendarbeit ! Vor 2 Wochen hat sich Jorge, der Ehemann einer Schwester bekehrt, hallelujah ! Die Schwester und ihre Kinder kommen schon ein Jahr lang regelmässig, und besonders die Kinder wachsen schnell in den Dingen Gottes und sind ein Zeugnis für den Rest der Verwandten, sie beten bei Bedarf

und Notfällen und Gott erhört zum Erstaunen der Erwachsenen... Am 2.11 hatten wir dann viel zu beten, ein Nationalfeiertag in Mexico „Dia de los Muertos“, Totenkult.. die Familien bauen ihren Toten einen Altar, und stellen ihnen Speisen hin, Kultgottesdienste und andere okkulte Praktiken sind jedes Jahr wieder eine grosse Belastung für unser Land.

Zauberei, Magie sind hier täglich Brot, und natürlich auch die Auswirkungen dieser abscheulichen Praktiken. Viele Menschen leiden unter dämonischen Attacken, Angriffen von Dämonen, Sehen von Gestalten, Hören von Stimmen etc. sind hier gängig. Jesus der Befreier ist hier gefragt! Jesus el libertador!

Auch unser Neubekehrter litt unter nächtlichen Angriffen von Erscheinungen, die ihm den Schlaf raubten... Wir beteten und Gott sei gelobt er ist frei geworden !

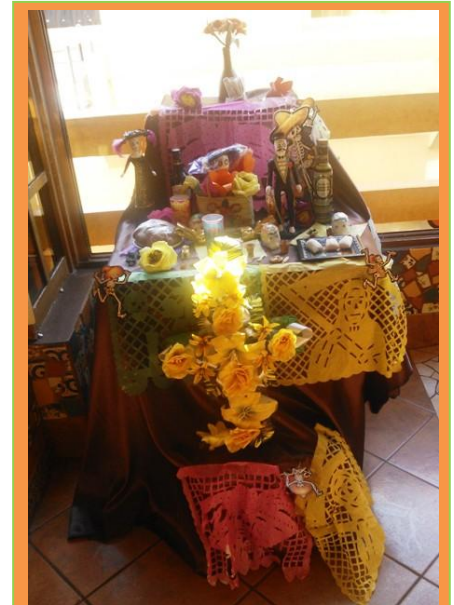
Der Dieb kommt, um zu stehlen, zu schlachten und zu vernichten. Ich aber bringe Leben — und dies im Überfluss. Ich bin der gute Hirte. Ein guter Hirte setzt sein Leben für die Schafe ein. Johannes 10:10-11

Als nächstes planen wir einige Evangelisationseinsätze an der Strandpromenade und anderen Plätzen. Wir möchten wachsen, auch zahlenmässig. Geplant ist auch ein Büchertisch damit unsere Schäfchen wachsen können, dazu benötigen wir extra 500 Euros, damit wir die Rechnung der bestellten Bücher zahlen können.

Dienst im Gefängnis:

Weiterhin gehen wir in den Knast, um dort den Insassen zu dienen.

Für uns immer ein besonderes Erlebnis, da Gottes Wirken da immer mächtig ist, und das offenste Publikum... sie sind dort wirklich immer hungrig! Wir bemühen uns die Geschwister dort auch mit Sachspenden wie Bibeln, Hygieneartikel, Seifen, Zahnpasta, Toilettenpapier und Farbe für die Gemeinderäume zu unterstützen. Nach dem Gefängnis gehen wir immer zu Trini, einer Schwester aus dem Dorf wo wir die unterm Baum Mission hatten und versuchen ihr weiter geistig auf die Sprünge zu helfen.



Typischer „Hausaltar“ mit Opfertagen

Du sollst keine anderen Götter neben mir haben.⁴ Du sollst dir kein Bildnis noch irgend ein Gleichnis machen, weder des, das oben im Himmel, noch des, das unten auf Erden, oder des, das im Wasser unter der Erde ist.⁵ Bete sie nicht an und diene ihnen nicht. Denn ich, der HERR, dein Gott, bin ein eifriger Gott, der da heimsucht der Väter Missetat an den Kindern bis in das dritte und vierte Glied, die mich hassen;⁶ und tue Barmherzigkeit an vielen Tausenden, die mich lieben und meine Gebote halten. Exodus 20:3



Gebetszeit vorm Gefängnis

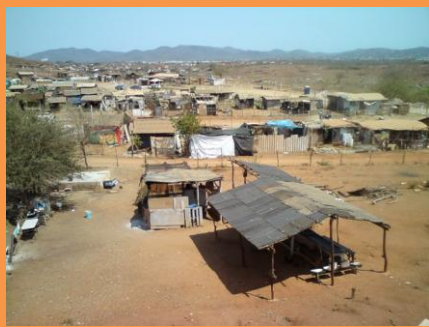
Spendenkonto Nr. 564499900 - Commerzbank AG - Hamburg BLZ 200 800 00

Dienst der Versöhnung e.V. (Kontoinhaber) Verwendungszweck: „Mexico Mission“

Steuerwirksame Spendenbescheinigungen können auf Wunsch erstellt werden

Vielen Dank! Jakobus 2:24

Verlorene finden. Versöhnung wirken. Wege wiederherstellen.



Blick auf die Küche und Speise"saat" des ReHa-Zentrums; „Construyendo Vidas“



Wir dienen zusammen mit Gebet für Heilung und Befreiung nach einem Predigtbesuch im Mai.

Zusammenarbeit mit Pastor Omar und dem Rehazentrum:

Seit Jahren sind wir mit Pastor Omar Bastides befreundet und arbeiten mit ihm zusammen. Dazu gehört, dass wir ihn regelmässig unterstützen mit Gebet, Predigtstunden, Gaben, Rat für sein Zentrum und auch praktischer Hilfe. Sein Dienst ist der uneigennützigste den wir hier kennen, denn bei ihm landen die Menschen, aus dem Knast entlassen ohne Hilfe von Familie oder Staat. Wir sehen, dass seine persönliche finanzielle Situation sehr angefochten ist. Er ist nicht nur für seine Familie mit zwei kleinen Mädchen zuständig sondern auch für ein Rehazentrum mit 20 Männern, für das es keine staatliche oder andersgemeindliche Zuwendung oder Hilfen gibt. Und wegen der Knastbelastung, gibt es kaum Arbeit für diese Exknastis... Resozialisationsprogramme wie in Deutschland auch nicht....

www.omarconvida.org

Dienst in den Bergen:

Pastorin Elisabeth hat uns eingeladen, nächstes Wochenende in ihr Dorf zu kommen, und am 18. 10. Am Jubiläumsgottesdienst ihrer Gemeinde teilzunehmen. Wir freuen uns sehr, dorthin zu fahren, und überlegen was ein geeignetes Geschenk sein könnte... Ein CD-Player für die Gemeinde oder ein Whiteboard für den Kinderdienst?

Weitere Informationen über unseren Dienst, Kontakt und aktuelle Berichte unter:



Unser Blog mit Photos, Berichten und Informationen

Anmeldung erforderlich, mail uns!

www.mirecon.blogspot.mx



Spenden sind auch über [PayPal](#) (den Link klicken) möglich



Ingrid Koepsell-Ilse



Thomas Ilse



IngyTho

In Christi Liebe,

Ingrid und Thomas

Spendenkonto Nr. 564499900 - Commerzbank AG - Hamburg BLZ 200 800 00

Dienst der Versöhnung e.V. (Kontoinhaber) Verwendungszweck: „Mexico Mission“

Steuerwirksame Spendenbescheinigungen können auf Wunsch erstellt werden

Vielen Dank! Jakobus 2:24